



HASTEN hat's

ANZEIGEN

Dr. Andreas Wallbrecht hat das Amt des 1. Vorsitzenden der IG Hasten von Gerhard Röttger übernommen

Warum der Hasten eine gute Perspektive hat

Interview von Knut Reiffert

Bei der Interessensgemeinschaft (IG) Hasten hat der in der vergangenen Ausgabe von „Hasten hat's“ angekündigte Führungswechsel stattgefunden. Dr. Andreas Wallbrecht folgt auf Gerhard Röttger, der knapp drei Jahrzehnte lang das Amt des 1. Vorsitzenden inne hatte.

Als Leiter des Werkzeugmuseums können Sie sich über Mangel an Arbeit nicht beklagen. Warum tun Sie sich jetzt auch noch den Vorsitz der IG Hasten an?

Dr. Andreas Wallbrecht: Das Museum ist in der Tat kein 40-Stunden-Job. Aber als die Nachfolge von Gerhard Röttger fraglich war, habe ich mir gesagt, jetzt oder gar nicht. Am

Hasten gibt es so viele tolle Menschen. Meine Frau und ich wohnen ja auch hier und fühlen uns pudelwohl. Deshalb wollen wir etwas zurückgeben.

Gerhard Röttger hat in seiner Amtszeit sicher viel richtig gemacht. Was werden Sie ändern?

Wallbrecht: Was unser Ehrenvorsitzender auf die Beine gestellt hat ist immens: Stadtteilfest, Weihnachtstreff, die einzigartige Weihnachtsbeleuchtung oder die Boulebahn an der Pauluskirche, die sich zu einem echten Treffpunkt gemausert hat. Das sind große Fußstapfen. Die Veranstaltungen werden auch weiterlaufen. Was nicht heißt, dass es nicht den einen oder anderen Feinschliff gibt. Mit dem tollen Vor-

standsteam (siehe Info-Kasten) geht es uns vor allem darum, sichtbarer zu werden. Zum Beispiel möchten wir einen Newsletter etablieren, in dem über alle Neuigkeiten aus dem Stadtteil berichtet wird. Zur Kaufkraftbindung könnte eine Rabattmarkenkarte dienen, die in den Geschäften und Restaurants vor Ort abgestempelt wird. Oder noch besser ein Hasten-Gutschein, der bei allen Hastener Unternehmen eingelöst werden kann. Denkbar ist auch eine kleine Gewerbeschau von Hastener Firmen auf den Richard-Lindenberg-Platz

Wie ist die Entwicklung bei der Mitgliederzahl?

Wallbrecht: Die liegt relativ konstant bei 70 – sowohl Privatleute als auch Unternehmer. Es gibt schmerzhaft Abgänge wie die Buchhandlung Barnes, dafür aber auch immer wieder Zugänge wie Hasten-Eis oder Lasergrafix 24.

Wie sieht das Entwicklungspotenzial am Hasten aus?

Wallbrecht: Wir haben hier eine gut gewachsene Struktur. Die ist Gold wert. Hier kennt jeder jeden. Wer etwas braucht, findet vor Ort immer jemanden, der ihm weiterhelfen kann. Dieser Zusammenhalt ist ein Pfund. Man kann sich auf alle verlassen. Wenn wir Hilfe beim Weihnachtstreff benötigen, ist zum Beispiel für den Hastener TV oder



Dank der großen Einnahmen vom Stadtteilfest kann der Hasten auch in diesem Jahr wieder mit Remscheid's opulentester Weihnachtsbeleuchtung aufwarten. Archivfoto: Roland Keusch

die Bücheler Einigkeit klar, dass sie uns unterstützen. Die Hastener machen keine Show, sondern packen an. Das allein gibt uns für die Zukunft eine große Chance.

Gibt es etwas, dass Sie sich konkret wünschen?

Wallbrecht: Mehr Außengastronomie bedeutet auf alle Fälle auch mehr Leben im Quartier. Wichtig ist in diesem Zusammenhang, dass Hasten-Eis nicht nur ein Kiosk wird, sondern eine echte Eisdiele mit Sitzmöglichkeiten. Dann hat sie das Potenzial, zum Treffpunkt zu werden.

Gibt es Kontakt zu anderen Stadtteilvereinen?

Wallbrecht: Ja, im Rahmen des Marketingrats, der sich alle acht Wochen mit der Stadtverwaltung trifft. Ein Erfolg dieses Gremiums ist zum Beispiel die Tatsache, dass es jetzt eine Regelung für die Beschilderung der Stadtteilfeste gibt, bei der den Veranstaltern weder Arbeit noch Kosten entstehen. Aber ich könnte mir gut vorstellen, dass die Zusammenarbeit mit den Lennepnern, Lüttringhausern oder der IG Hindenburgstraße weiter intensiviert wird. Gemeinsam können wir viel bewegen.

Neuer Vorstand

- **1. Vorsitzender:** Dr. Andreas Wallbrecht
- **2. Vorsitzender:** Manfred Gottschalk
- **Schatzmeisterin:** Annette Wallbrecht
- **Schriftführerin:** Julia Sebig
- **Kassenprüfer:** Monika Mühlbauer, Bärbel Berger, Cliff Zache.
- **Beisitzer:** Bärbel Berger, Ulrike Becker, Paulo Gomez, Katja Frings und Dieter Scollick.

Weihnachtstreff Anmeldung von Ständen noch möglich

–ff– Am Sonntag, 10. Dezember, richtet die IG Hasten ihren traditionsreichen Weihnachtstreff in der Pauluskirche und dem vorgelagerten Park aus. „Dafür benötigen wir viel Unterstützung“, stellt der Vorsitzende Dr. Andreas Wallbrecht fest. Für die Organisation der Aktivitäten in den Innenräumen der Evangelischen Kirchengemeinde ist Julia Sebig zuständig. „Wir sind schon auf einem guten Weg“, stellt sie fest. „Die meisten Anbieter werden wieder Privatleute sein, die vor allem selbst hergestellte Waren verkaufen, die man auch gut zu Weihnachten weiterverpacken kann.“ Dazu zählen Handarbeiten ebenso wie Deko, Honigprodukte oder Gebäck.

Während draußen im Kirchengarten eine Weihnachtswerkstatt mit Bastelangeboten ein. Die Evangelische Altenhilfe bietet im Gemeindezentrum einen Platz zum gemütlichen Verweilen bei Kaffee und Kuchen an.

Los geht's um 10.30 Uhr mit einem Familiengottesdienst, den Markt eröffnet der Nikolaus etwa eine Stunde später. Wer sich noch für einen Standplatz interessiert kann sich bei Julia Sebig unter Tel. 02191-8419027 melden.



Der neue Vorsitzende Dr. Andreas Wallbrecht (r.) überreicht seinem Vorgänger Gerhard Röttger die Urkunde als Ehrenvorsitzender. Zusammen mit Annette Wallbrecht und Manfred Gottschalk (v.l.) bildet der Leiter des Werkzeugmuseums den neuen Vorstand. Foto: Doro Siewert

Spielplatz an der Büchelstraße bekommt eine Mini-Kirche Fundamente sind schon fertig

–ff– Wenn alles gut läuft, bekommt der neugestaltete Spielplatz neben der Pauluskirche noch in diesem Jahr seine wichtigste Attraktion: eine bestmögliche Version des 170 Jahre alten Gotteshauses – natürlich in Miniaturformat.

„Die Fundamente sind fertig gegossen“, berichtet Julia Sebig als Jugendreferentin der Gemeinde. „Jetzt ist Oliver Trapp gerade in seiner Werkstatt dabei, die Kirche zusammenzubauen.“ Der Remscheider Handwerker wolle das Projekt noch in diesem Jahr abschließen. „Aber dazu muss natürlich auch das Wetter mitspielen“, weiß Julia Sebig. Den Auftrag hatte „Holz Trapp“ zuvor vom Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Hasten bekommen.

Die enorme Summe von mehr als 30 000 Euro haben die Hastenerinnen und Hastener für das einzigartige Bauwerk gespendet. Bis 4,50 Meter hoch soll dieses auf dem Spielplatz werden und besteigbar sein. Höher darf die Kirche nicht werden, weil das Holzkonstrukt sonst Stürmen möglicherweise nicht standhalten könnte. 25 bis 30 Kinder sollen auf den Bänken in der Mi-



Die Fundamente im Vordergrund lassen erkennen, wie groß die hölzerne Kletter-Kirche wird. Foto: Katharina Birkenbeul

ni-Kirche Platz nehmen, Erwachsene darin stehen können.

Der Ableger der 1853 eingeweihten Filialkirche ist das Sahnehäubchen der Neugestaltung des 360 Quadratmeter großen Spielplatzes. Vor den Sommerferien hatte er schon einen frischen grünen Rasen erhalten. Als erste Attraktionen wurden eine an Robinienhölzern eingehängte Nestschaukel installiert und ein Erdhügelhaus, das auf einer 1,20 Meter hohen Erhebung thront, dem Paulusberg. Von dort können Kinder hinabrut-

schen. Natürlich nach Abnahme durch den TÜV.

Das Gelände an der Büchelstraße ist bereits eingezäunt. Die über 17.000 Euro, die dafür notwendig waren, hatte die Kirchengemeinde in ihren Rücklagen, die vor Jahren für den Spielplatz gebildet worden waren. Die Idee geht auf die Jugendlichen und jungen Erwachsenen in der Hastener Gemeinde zurück. 2019 hatten sie sich vorgenommen, das Brachland zu gestalten. Corona kam dazwischen. Bereits gerodete Flächen waren wieder zugewuchert.

DREI STARKE PARTNER – EIN TEAM

Haus am Park
Senioren- & Pflegeheim
Seniorenheim Hastener Straße 27
Haus am Park 42855 Remscheid
Tel.: 0 21 91 - 88 64 - 0
www.hap-rs.de

HSD Heuser GmbH
Wir sorgen für Leib und Seele!
Stadtküche Catering Bahnhofstraße 15
HSD Heuser GmbH 42897 Remscheid
Tel.: 0 21 91 - 46 11 028
www.hap-rs.de

Haus Herderstraße
Senioren- & Pflegeheim
Seniorenheim Herderstraße 3
Haus Herderstraße 42853 Remscheid
Tel.: 0 21 91 - 88 64 15 00
www.hap-rs.de

Wir suchen Pflegekräfte!
Bewerbung bitte per E-Mail an: hap@hap.de

SAPV Remscheid
SPEZIALISIERTE AMBULANTE
PALLIATIV VERSORGUNG

**DEN LETZTEN WEG
GEMEINSAM GEHEN**

SAPV Remscheid GmbH · Hammesberger Straße 5 · 42855 Remscheid
Telefon: 02191 60868-20 · E-Mail: info@sapv-rs.com

CUT by CALVO

Hammesberger Str. 7
Remscheid-Hasten
☎ 0 21 91 / 8 06 37

Ihre Maler in Ronsdorf

Peter Reinecke
Malermeister
0170 / 737 83 72

**DER
FLOTTE HOTTE**
MALERBETRIEB

Hammesberger Straße 56
42855 Remscheid

Horst Dietzel
Betriebsleiter
0172 / 519 66 12

Heizöl

günstig bei
Ernst ZAPP

Fon 0 21 91 / 8 12 14
Fax 0 21 91 / 84 02 48

WIR UNTERSTÜTZEN SIE!

TLS PFLEGEDIENST GMBH & CO. KG
Hammesberger Straße 7 · 42855 Remscheid
Telefon: 02191 973599 · E-Mail: tatjana.lenuck@tl-s.de

Il Camino

Ristorante-Pizzeria

Italienischer Genuss im bergischen Ambiente

Il Camino • Hastener Straße 85 • 42855 Remscheid
Telefon: 02191 81221 • www.ristorante-ilcamino.com
Reservierung per WhatsApp möglich: 0173 / 1 88 88 49

Sonntags-Brunch

Jeden ersten Sonntag des Monats
Einlass: 10³⁰Uhr | Buffet-Beginn: 11⁰⁰Uhr
Erw.: € 29,90 | Kinder (6-12J): € 15,90

Öffnungszeiten

täglich von: 17⁰⁰ bis 23³⁰Uhr
(Küche bis 22³⁰Uhr)
Sonntag: 12⁰⁰ bis 23³⁰Uhr
(Küche bis 22³⁰Uhr)
Dienstag: Ruhetag